



Turnen wird in Reichenburg gross geschrieben!

S a m s t a g , 6. November 1971

Viertelfinal

Schweiz. Gerätmeisterschaft

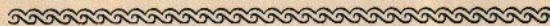
Gelingt Peter Rohner ein Startsieg?

(PP) Reichenburg, an der Peripherie der Innerschweiz, ist für zwei grosse turnerische Tage gerüstet und heisst alle Freunde herzlich willkommen! Peter Rohner, der bestens bekannte schweizerische Spitzturner, wird ausgerechnet in Reichenburg zum Viertelfinal der Schweiz. Gerätmeisterschaft 1971 antreten. Das gibt diesem Wettkampf, bestehend aus Bodenübung, Pferdsprung, Pferdpauschen, Ringe, Barren und Reck eine besondere spektakuläre Note. Er wird dabei verfolgt von einem ziemlich ausgeglichenen Feld, das stark nach vorne drängt. Der Wettkampf beginnt um 18.00 Uhr in der neuen Mehrzweckhalle; nach einer Pause um 19.30 Uhr, wird der Viertelfinal um 20.00 Uhr fortgesetzt, bis schliesslich um 22.30 Uhr bei Verlängerung das Tanzbein geschwungen werden darf.

Sonntag, 7. November 1971

Grosse Turner-Unterhaltung mit Jubiläum 50 Jahre Turnverein Reichenburg ETV!

Nachdem am Sonntagvormittag (09.30 Uhr) in der Pfarrkirche die Bannerweihe der Jugi Reichenburg vor sich geht, wird punkt 14.00 Uhr in der gastfreundlichen Mehrzweckhalle das Zeichen zum Start einer grossen und bunten Turnerunterhaltung mit Jubiläumsakt gegeben. Kein Turnfreund und Freund unserer Ortschaft darf sich diese einmalige Show entgehen lassen. Ein Verein, der während fünfzig Jahren für unser volkstümliches Turnen bei erschwerten Verhältnissen uneigennützig und immer fohbeschwingt gearbeitet hat, verdient in der Tat, die Unterstützung der breiten Oeffentlichkeit. Und wie immer zum Ausklang: Rassige Tanzunterhaltung! Reichenburg ist ein Besuch wert! Wir laden alle Turn- und Sportfreunde herzlich ein! (Siehe Inserat).





REICHENBURG

Samstag, 6. November 1971, Mehrzweckhalle

Viertelfinal Schweiz. Gerätemeisterschaft

Sonntag, 7. November 1971, Mehrzweckhalle

50 Jahre Turnverein Reichenburg ETV

Aus dem Programm :

Samstag :

18.00 Uhr Beginn der Wettkämpfe: Bodenübung, Pferdsprung

19.30 Uhr Pause

20.00 Uhr Fortsetzung: Barren, Pferdpauschen, Ringe, Reck

22.00 Uhr Rangverkündigung

22.30 Uhr **TANZ** mit dem «Toni-Kistler-Sextett», Verlängerung. Attraktive Tombola!

Sonntag :

09.30 Uhr Fahnenweihe der Jugendriege in der Pfarrkirche mit Gräberbesuch der verstorbenen Turnkameraden.

11.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr

Grosse Turner-Unterhaltung mit Jubiläum

50 Jahre ETV Reichenburg

17.00 Uhr **TANZ** mit dem «Cordina-Quartett» Uznach

21.00 Uhr Tombola-Verlosung, Tanz bis 24.00 Uhr.

Zu beiden Veranstaltungen laden wir die Turnfreunde der Umgebung herzlich ein

OK Turnverein Reichenburg

Imposante Turner-Festivitäten in Reichenburg

Samstag: Vortreffliches Turnen im Viertelfinal der Schweiz. Gerätemeisterschaften mit Peter Rohner (St. Margrethen) als überlegener Sieger. — Sonntag: Kirchliche Weihe der Jugendriegel-Fahne und eindrucksvolles, abwechslungsreiches Jubiläumsprogramm mit der gehaltvollen Jubiläumsansprache von OK-Präsident Sepp Reumer zum 50jährigen Jubiläum des TV Reichenburg. — Die Organisation war meisterhaft und die Stimmung an beiden Tagen nur gut!

Erstmals Spitzenturner in Reichenburg!

(—) Der Anlass eines Viertelfinals der Schweizerischen Gerätemeisterschaften in der neuen Mehrzweckhalle war für Reichenburg wie zugeschnitten. Es war denn auch eine gute Kombination: Gerätemeisterschaft am Samstag, 50jähriges TV-Jubiläum am Sonntag. Ein sachkundiges Organisationskomitee hat unter der gewandten Führung von Turnkamerad Sepp Reumer-Nigg seit Wochen präzise Vorkelrungen angestellt. Jedes OK-Mitglied und die gesamte Reichenburger Turnerschar erfüllten willig ihre zugeteilten Aufgaben. So abgerundet wurde das Ganze zu einem durchschlagenden und verdienten Erfolg für die Reichenburger Turnfreunde.

Mit dem Bodenturnen und Pferdsprung begann pünktlich am Samstag um 18.00 Uhr der Viertelfinal. Mit der Note zweimal 9 Punkten setzte sich bereits der nachmalige Sieger von den Günthardt Boys Peter Rohner an die Spitze, die mit den weiteren Bestnoten am Barren (9.50), Pferd (9.40), Ringe (9.30) und Reck (9.45) zu behalten vermochte und schliesslich überlegener Sieger (55.65) wurde. Auch die übrigen Konkurrenten warteten mit guten Leistungen auf. Ex-Weltmeister Walter Lehmann aus Richterswil stand versiert als Chef dem Kampfgericht vor. Um die 400 Turnfreunde waren begeistert von den Darbietungen an diesem Viertelfinal. (Rangliste siehe Dienstag-«Demokrat»).

Der Sonntag begann mit der Fahnenweihe der Jugendriege

in der Pfarrkirche und anschliessendem Gräberbesuch der verstorbenen Turnkameraden. Die stramme Reichenburger Jugi kam zu ihrem ersten Banner, das sich sehr freundlich präsentiert und von den Fahnenpaten Frau Marie Kistler-Kistler und Herrn Alfred Mettler, sen., Elektrofachgeschäft, umsorgt wird.

Frohe Unterhaltung von A bis Z!

Gut überdenkt war ein äusserst stimmungsvolles Unterhaltungsprogramm am Sonntagnachmittag, das sich wiederum vor einem vollen Haus abwickelte. In einer Nonstop-Serie gingen Produktionen der Aktivsektion, der Männerriege, der Damenriege, der Jugendriege und verschiedene gerissene Reigen in bunter Vielfalt über die Bühne. Weil der TV Reichenburg sich gegenwärtig auch mit der Gründung einer Mädchenriege befasst, wurde die Kunstturnerinnenriege der Mädchenriege Siebten engagiert und überraschte damit das frohgestimmte Publikum. Ueberhaupt waren alle Turnfreunde beeindruckt vom Gebotenen, das so eine richtige Jubiläumstimmung aufzeichnete.

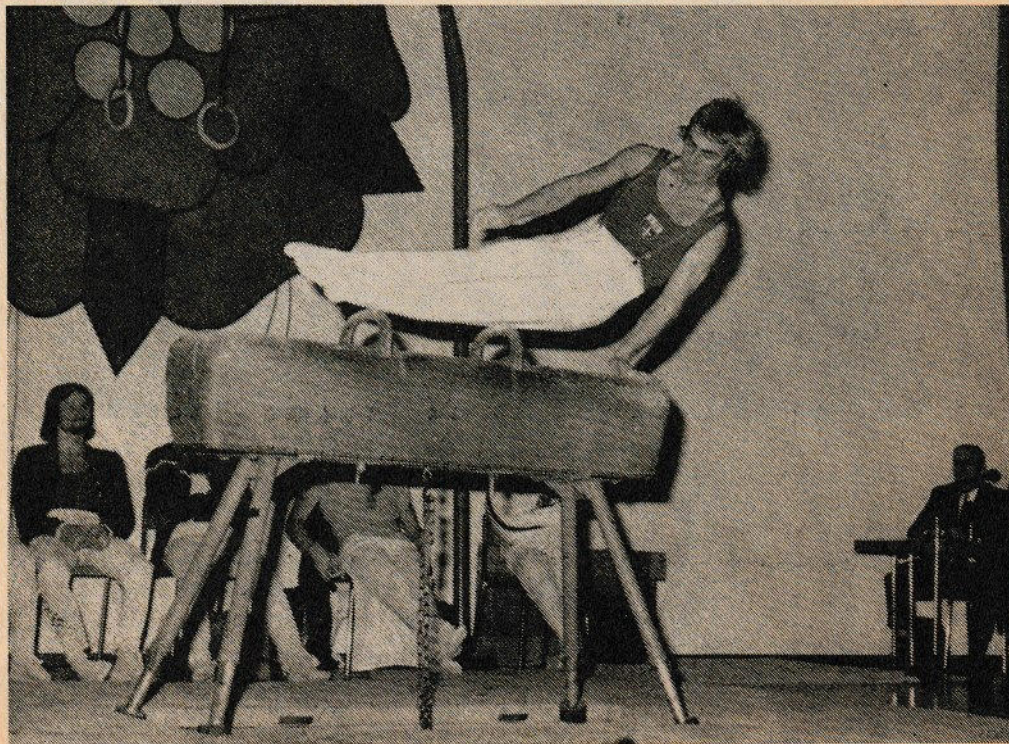
Jubiläumsakt 50 Jahre Turnverein Reichenburg

Dem Reichenburger Turnpionier Sepp Reumer, OK-Präsident, fiel die Ehre zu, mit Turnerschneid den Jubiläumsakt zu präsentieren. Dabei verwies er auf die wichtigsten Daten von 1921 bis 1971. Drei Gründer weilen noch heute unter der Turnerfamilie, nämlich Alfred Mettler, der erste Vereinspräsident und Fahngötti, alt Gemeindeschreiber Josef Reumer und alt Ratsherr Xaver Kistler. Die ersteren zwei Turnfreunde gaben dem Anlass die Ehre ihres Besuches und wurden unter dem Beifall auf die Bühne gerufen und mit einem Präsent geehrt. Verdient geehrt wurden aber auch alle anwesenden, ehemaligen und derzeitigen Präsidenten, Oberturner und Riegenleiter. Pietätvoll gedachte man der verstorbenen Turnkameraden. Mit dem Marsch «Alte Kameraden» der Musikgesellschaft Reichenburg unter dem Taktstock von Herrn Walter Mettler wurde zur Gratulations-Cour überleitet. Es gratulierten: Für den Schwyzer Kantonal-Turnverband: Eugen Wildi, Vizepräs.; für den Zentralschweiz. Turnverband: Franz Weingand, Präs.; für den Turnverband an der Linth: Theo Vogt, Präs.; für das Kant. Turn- und Sportamt: Karl Kissling, Sekretär; für die Patensektion Lachen: Paul Beeler, Präs.; für die Gemeinde Reichenburg: Gemeindepräsident Pius Kistler-Reumer; für die Musikgesellschaft: Lorenz Reumer; für den Veloclub: Paul Schir-



OK-Präsident Sepp Reumer bei seiner gehaltvollen Jubiläumsansprache.

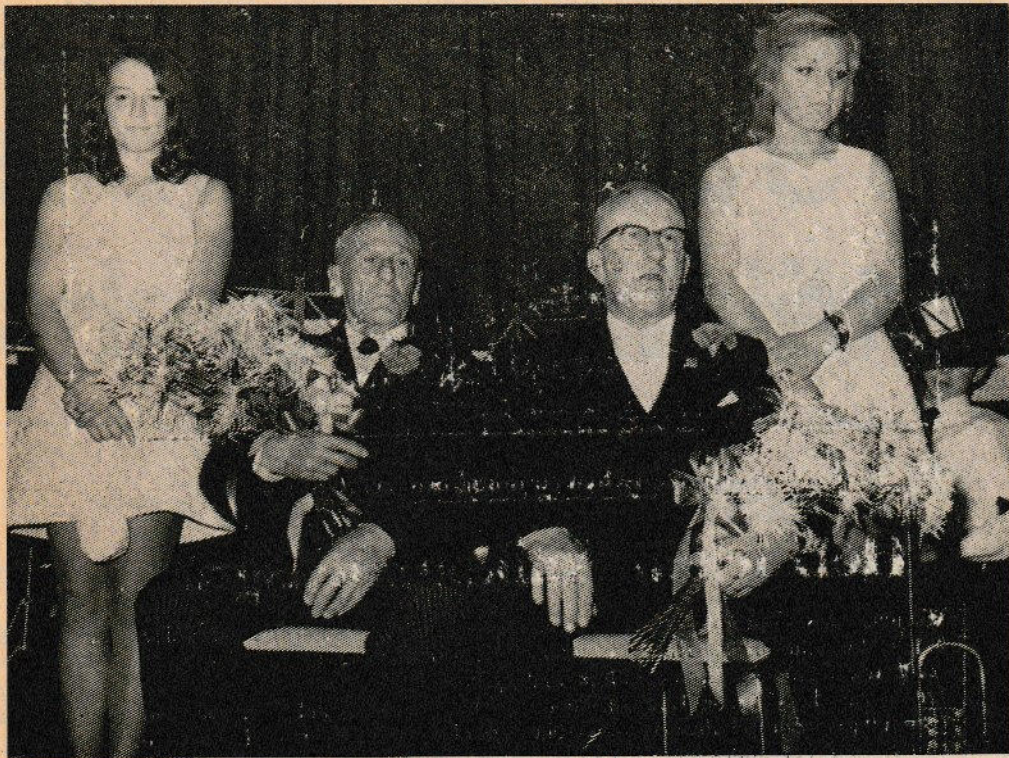
mer; für den Fussballclub: Erwin Feusi, für den Skiklub und die Feldschützengesellschaft: Xaver Kistler, jun.; für den Einwohner- und Verkehrsverein: Kaspar Reumer; für die Samariter: Kaspar Kistler; für die Feuerwehr: Oskar Truffer. Es kam dabei allseits das gute Einvernehmen in der Reichenburger Dorfgemeinschaft zum Ausdruck. — Schliesslich übergab mit gewählten Worten Fahngötti Alfred Mettler das schöne Banner den Jungturnern, wobei er den Slogan prägte: «Turnermut schafft frisches Blut!» Turnerpräsident Alfred Mettler sprach noch freundschaftliche Worte und dankte OK-Präsident Sepp Reumer, worauf dieser den Dank an seine Freunde und Mitarbeiter weitergab. Das Reichenburger Turnerjubiläum hat bei allen Besuchern einen guten Eindruck hinterlassen. Auch wir wünschen dem TVR im zweiten Halbjahrhundert viel Glück und Erfolg!



Der Sieger Peter Rohner (St. Margrethen) an Pferdpauschen.



Sieger-Ehrung: Eine Ehrendame beglückwünscht den Günthardt-Boys Peter Rohner zum verdienten Tagessieg; rechts am Mikrophon: Ex-Weltmeister Walter Lehmann (Richterswil) als Kampfrichter-Chef.



Zwei noch lebende Gründer werden geehrt; rechts Alfred Mettler, 1. Präsident;
links: alt Gemeindeschreiber Josef Reumer, umgeben von charmanten Ehrendamen.
(Photo: W. Mächler, Galgenen).



Reichenburger Männerriegler zeigen das Turnen von einst !